

Die Suche nach der Willensfreiheit

Zweifel und Lösungsmöglichkeiten

von
Helmut Hesse

1. Auflage

Tectum 2013

Verlag C.H. Beck im Internet:
www.beck.de
ISBN 978 3 8288 3105 6

Helmut Hesse

Die Suche nach der Willensfreiheit – Zweifel und Lösungsmöglichkeiten
© Tectum Verlag Marburg, 2013

ISBN: 978-3-8288-3105-6

Überarbeitete Fassung der Uni. Dissertation 2005, J. W. Goethe-
Universität, Frankfurt am Main

Druck und Bindung: CPI buchbücher.de, Birkach

Printed in Germany

Alle Rechte vorbehalten

Besuchen Sie uns im Internet
www.tectum-verlag.de



Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Angaben sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	9
1 Einleitung	11
1.1 Die Problemstellung und der Konflikt aufgrund der Erkenntnisgrenzen	11
1.2 Die Widersprüche in der Begründung der Freiheit, ihre aktuelle Bedeutung und die Zweifel in der Praxis	24
1.3 Die inhaltliche Struktur in der Suche nach einer positiven Freiheitshypothese.....	35
2 Die Wahrnehmung der Freiheit in der Geschichte des Geistes.....	47
2.1 Das Schwanken zwischen der Kausalität aus der Natur und der Kausalität aus Freiheit	48
2.2 Der Wahrnehmungsaspekt der Vernunft und des Nachdenkens.....	51
2.3 Der Wahrnehmungsaspekt der Wahl	53
2.4 Das aktive Sein im Gegensatz zum passiv empfangenden Dasein	56
2.5 Der Wahrnehmungsaspekt des Handelns und der Umsetzung	58
2.6 Die begriffliche Kernstruktur der Freiheit	60
2.7 Zurechenbarkeit und Urheberschaft.....	64
3 Die Freiheitsantinomie von Kant und ihr Bezug zu derzeitigen Hypothesen.....	75
3.1 Zur Antithese	80
3.2 Zur These	84
3.3 Auflösung der dritten Antinomie	91
3.4 Die praktische Freiheit	97

4	Naturkausalität und Freiheitskausalität	109
5	Das intelligente Vermögen	119
5.1	Eine parallele Begründungsmöglichkeit.....	125
5.2	Die relative Größe und Bedeutung der verschiedenen intelligiblen Anteile	126
5.3	Freiheit setzt intelligente Arbeit voraus.....	137
5.4	Das intelligente Vermögen unter dem Gesichtspunkt eines Informationen verarbeitenden Modells – die Berechenbarkeit der Freiheitskausalität	139
6	Die Idee des Sittengesetzes als idealtypisches Beispiel der Freiheitskausalität	143
7	Fragestellungen bezüglich der Freiheitskausalität vor dem Hintergrund der derzeitigen Erkenntnismethoden und -grenzen	153
7.1	Die Grenzen der empirischen Messmethoden	154
7.2	Die genetische Determinante	158
7.3	Die soziale Determinante	160
7.4	Mentales Marketing als Determinante	162
7.5	Ist die unbewusste Informationsverarbeitung ein Zeichen der Determination?	166
7.6	Die Materie als determinierende Variable.....	169
7.7	Materie – Geist	178
8	Das emotionale Gleichgewicht – Das Zünglein an der Waage der Freiheit	187
8.1	Die Entwicklung eines emotionalen Gleichgewichtes	191
8.2	Der intelligente Vernunftprozess.....	194
8.3	Die Bedeutung der Vernunft und des emotionalen Gleichgewichtes in interkulturellen Konflikten	195
8.4	Die Möglichkeit der situativen spontanen Freiheit.....	196

9	Oder – ist er frei ?	199
9.1	Die Freiheit als nicht-naturkausalistische Kategorie	200
9.2	Der Neubeginn von Kausalketten ist eine universale Eigenschaft.....	201
9.3	Die besondere Verantwortung des Menschen	202
10	Die vernachlässigte Unterstützung des Freiheitsprozesses in der derzeitigen kulturellen Situation und die verbleibende Hoffnung.....	209
10.1	Die Austrocknung des intelligiblen Potenzials	209
10.2	Der Entzug der autonomen Entwicklung für den einzelnen.....	210
10.3	Die mangelnde Wertschätzung von Tugenden	211
10.4	Die Unterbewertung der Stille, des Nachdenkens und der Zeit	212
10.5	Die Missachtung des tatsächlichen Lebens	213
10.6	Die Möglichkeit.....	213
10.7	Resümee und Ausblick.....	214
	Literaturverzeichnis	215